

# GODSHORNER GEMEINDE GRUSS

Februar  
März  
2014

## Aus dem Inhalt:

„Der barmherzige  
Samariter“ –  
Musical am 14. und  
15. Februar ..... 5

Passionsandachten.... 6

Fastenzeit ist  
Stromsparzeit ..... 21

Rückblick:  
Stefan Weil auf der  
7. Laienkanzel..... 16  
Neujahrskonzert ..... 19

Offene Kapelle ..... 29

Unsere  
Gottesdienste ..... 30

Gott nahe zu sein  
ist mein Glück.

Psalm 73,28

## Inhalt

<b>Gedanken auf Seite 3</b> .....	<b>3</b>
<b>Veranstaltungen</b>	
„Der barmherzige Samariter“ – Musical am 14. und 15. Februar .....	5
Passionsandachten .....	6
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden.....	9
Anmeldung der Vorkonfirmanden.....	9
Osterferienprogramm .....	13
Familienfreizeit.....	13
Kunterbunte Kinderkirche.....	17
Ü-30-Party .....	17
Krabbelgruppe .....	18
Weltgebetstag.....	20
Fastenzeit ist Stromsparzeit .....	21
Jahreshauptversammlung des Fördervereins.....	23
Sommerfreizeiten für Jugendliche.....	25
<b>Das neue Gesicht in der Godshorner Jugendarbeit</b> .....	<b>11</b>
<b>Kinderseite</b> .....	<b>24</b>
<b>Rückblick</b>	
Satt & Schlau: Geschafft.....	15
Stefan Ministerpräsident Weil auf der 7. Laienkanzle .....	16
Neujahrskonzert .....	19
Nachruf auf Maurice Güntzel.....	23
<b>Feste Termine in unserer Gemeinde</b> .....	<b>32</b>
<b>Offene Kapelle</b> .....	<b>29</b>
<b>Freud &amp; Leid</b> .....	<b>29</b>
<b>Unsere Gottesdienste</b> .....	<b>30</b>



## Jahreslosung 2014: “Gott nahe zu sein ist mein Glück.”

Psalm 73, 23

Liebe Leserinnen und Leser!

„Gott nahe zu sein ist mein Glück“. So lautete die Jahreslosung für das Jahr 2014. Doch wer sagt solch einen Satz?

Ich denke, liebende Menschen sagen das einander. Ich sehe sie vor mir, ihre Verbundenheit. Hände, die sich halten, Arme, umeinander gelegt, Haut an Haut. Augen, die leuchten, Gesichtszüge, zärtlich und gelöst.

Eine nahe, beglückende Beziehung bringt dieses Empfinden, diesen Satz hervor. Am Anfang kommt er leicht über die Lippen. Wie ist es nach vielen Jahren? Es gibt Paare, die ihn auch dann noch sagen können. Obwohl es nicht nur die guten Zeiten gab, sondern auch die schweren. Vielleicht sind es sogar gerade die kritischen Momente, die man gemeinsam durchgestanden und bewältigt hat, die einen so sprechen lassen. Es hängt von der Art der Beziehung ab, ob ich diese Worte sagen kann. Dabei kommt es auf die innere Verbundenheit an, auf das Vertrauen, die Tragfähigkeit, das Verständnis füreinander. Gottnahe zu sein ist mein Glück. Das sind Worte, die neben mir gehen, ein ganzes Jahr

lang. Worte, die mich befragen und die ich befragen kann. Sie mischen sich in mein Leben ein, verändern mich, erzählen vom Himmel. Gott nahe zu sein ist mein Glück. Kann man diesen jahrtausendealten Satz heute noch sagen? Kann ich ihn sagen? Was ist das eigentlich, das Glück? Was sagt „man“ darüber? Das Wort „Glück“, so erfahre ich im Herkunftswörterbuch, leitet sich von Mittelniederdeutschen „gelucke“ beziehungsweise vom Mittelhochdeutschen „gelücke“ ab, was „Geschick, Schicksal, Zufall, günstiger Ausgang“ bedeutet. Hier hängt der glückliche Ausgang nicht am Zutun des Menschen. Das Wort „glücken“ aber scheint in einer Beziehung zum Wort „gelingen“ zu stehen. Darauf hätte der Mensch durchaus einen Einfluss. Also lassen Sie uns diesen Einfluss nehmen, dass dieses Jahr für uns selbst, wie in gleichem Maße für Andere, gelingen möge.

Ein glückliches und erfülltes Jahr 2014 wünscht Ihnen

Ihr

*Pastor Falk Wook*



# Ulrike Dembeck

Makler- & Versicherungsbüro

Walsroder Straße 130  
30853 Langenhagen

Telefon 0511 / 72 488 242  
Telefax 0511 / 72 488 243  
Handy 0175 / 5 934 542

ulrike@dembeck.net



*...einfach eine sonnige Entscheidung*

## DRALLE

*Bestattungen*

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN  
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN  
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE  
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

**Inhaber D. Peter · Gegründet 1885**

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4

30161 Hannover, Dörnbergstraße 29

30655 Hannover, Podbielskistraße 223

30855 Langenhagen - Godshorn

**Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18**

www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de



## Wer ist mein Nächster?

**Kinder- und Jugendchor conVOICE und Band conTAKT  
führen das Musical „Der barmherzige Samariter“ auf**

Ein Mann wird auf dem Weg nach Jericho von Räubern überfallen. Sie plündern ihn aus und lassen ihn schwerverletzt liegen. Lange hilft ihm niemand, bis sich endlich ein fremder Mann aus Samaria über ihn erbarmt. Er bringt ihn zu einer Herberge und bezahlt für seine Genesung. Mit dieser berühmten Geschichte gibt Jesus Antwort auf die Frage eines Schriftgelehrten: Wer ist mein Nächster?

Dieses Gleichnisses stellen uns die Musicalgruppen conVOICE und

conTAKT schauspielerisch und musikalisch dar. Mit beschwingten und mitreißenden Liedern, spannenden Dialogen und bunten Kostümen zeigen uns 50 Aktive im Alter von fünf bis 55 Jahren ein umfassend spritziges Musical.



*Jürgen Negelmann für Musicalteam*

**Aufführung am 14. und 15. Februar 2014  
um 18 Uhr  
in der Godshorner Kirche.**

**Der Eintritt ist frei!**



## „Jener Mensch Gott“

### Einladung zu den Passionsandachten

Der Jugendkreuzweg 2014 schlägt eine Brücke ins Mittelalter

Der Kreuzweg 2014: Alles beginnt mit einem totkranken Kind, einer Seuche und einer Rettung: eine schreckliche Krankheit flammt im Mittelalter immer wieder auf und rafft ganze Landstriche dahin. Das Antoniusfieber, eine Pilzvergiftung des Getreides. Da bringen Kräuter Linderung, heilen kann aber nur Gott. Und seine Hilfe erleben die Menschen durch einen starken Fürsprecher, den heiligen Antonius, den Wüstenvater.

Eine spannende Geschichte. 500 Jahre später werden sich wieder Menschen aufrütteln lassen. Es gilt eine Brücke in das Leben unserer Tage zu schlagen. Zu den Leiden - heute. Zu den Feuern, die Menschen jetzt verzehren. Uns jede und jeden persönlich. Unsere Gesellschaft.

„Heute müssen wir uns mit dem Leid konfrontieren“ so Alexander



Bothe, Geschäftsführer des Kreuzwegs „wenn wir als erlöste Christen auf diese Welt schauen wollen: wir müssen den Blick auf das Leid richten – das in der Welt und unser eigenes – und uns einen Kopf machen, wie das zusammengeht mit dem Zuspruch - und dem spürbaren Widerspruch, dass wir schon Erlöste sind.“ Für diese innere Auseinandersetzung gibt der Kreuzweg mit seinen sieben Stationen entsprechende Impulse.

Ein Kreuz unter dem Menschen stehen, die auch leiden - auf unterschiedlichste Weise. Matthias Grünewald war der Künstler für diesen Kreuzweg und er malt nicht nur einen sehr menschlichen

Antonius, sondern vor allem einen erschütternden Jesus, einen Christus, der mitleidet - am Antoniusfeuer.

*Falk Wook*

### **Passionsandachten in der Kapelle donnerstags - 18:30 Uhr**

6. März – Ingeborg Frasczak  
13. März – Pastor Falk Wook  
20. März – Pastor Falk Wook  
27. März – Pastor Falk Wook

Anzeigen:



**Fernsehmeister  
SP:Hildebrand**  
Hauptstraße 16  
30855 Langenhagen  
Tel. (0511) 78 40 40  
Fax (0511) 74 45 19

**A & B**

**Bürokommunikation**

*Beratung · Verkauf · Service*

- PC's und Zubehör
- Postbearbeitungsmaschinen
- EDV-Beratung (z.B. WLAN)
- Drucker und Faxgeräte
- Vorortservice

A&B Bürokommunikation  
Inhaber Jens Behre  
Alt-Godshorn 79  
30855 Langenhagen  
Telefon: 0511/97329790  
Fax: 0511/97329799

Email: [info@frankiersysteme.de](mailto:info@frankiersysteme.de)  
Internet: [www.frankiersysteme.de](http://www.frankiersysteme.de)

Fragen Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter !



Wir drucken alles ...

*nicht nur Broschüren,  
Bücher, Kataloge u. Flyer,  
sondern auch Briefbogen, Formulare,  
Angebotsmappen, Folienaufkleber,  
Briefumschläge, Endlosformulare u.s.w.*

**Ihr Drucker, Ihr Partner**  
*Im Offset- oder Digitaldruck*

## **Offset- Druck**

**R. Lindenhain GmbH**

Hans-Böckler-Straße 56 – 30851 Langenhagen

Telefon: (0511) 78 98 44 – Fax: (0511) 74 87 49



**PHYSIOTHERAPIEPRACTIS**

*Goltz*

Tel.: 0511/978 23 878 • Hauptstr. 7 • 30855 Langenhagen  
Termine nach Vereinbarung – Privat und alle Kassen

## God-spell, Gott buchstabieren: wie sehen wir Gott?

Vorstellungsgottesdienst am 30. März

Die Konfirmanden 2014, die in diesem Jahr am 4. und 18. Mai konfirmiert werden, beschäftigen sich im Vorstellungsgottesdienst mit dem Thema Gott. Jesus hat in Gleichnissen von Gott gesprochen. Er versuchte, seinen Mitmenschen das Wirken Gottes begreifbar zu machen. Die Konfirmanden werden sich auf einer auf einer Konfirmandenfreizeit mit diesem Thema vertraut machen. Es geht dabei um die Art und Weise, wie die Konfirmanden Gott selber wahrnehmen und im alltäglichen Leben beschreiben würden. Der Vorstellungsgottesdienst am Sonntag 30. März um 10 Uhr

ersetzt die früher übliche Prüfung im Gottesdienst vor der Gemeinde. Auf einer Freizeit vom 7. bis 9. Februar in Gailhof wird das Thema vorbereitet und in den weiteren Unterrichtsstunden vertieft. Die Konfirmanden erarbeiten und leiten diesen Gottesdienst eigenständig und in eigener Regie. An der Art und Weise wie sich die Jugendlichen mit dem Thema beschäftigen und die erarbeiteten Erkenntnisse im Gottesdienst umsetzen, lässt sich gut ersehen, inwieweit die Konfirmanden sich mit Inhalten der Konfirmandenzeit beschäftigt haben.

*Falk Wook*

### Anmeldung der Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden

Am Dienstag, 18. März, können die diesjährigen Vorkonfirmanden und Vorkonfirmandinnen von 15 bis 18 Uhr im Kirchenbüro zum Unterricht angemeldet werden. Angemeldet werden können Jugendliche, die in der Zeit vom 01.09.2000 bis zum 31.08.2001 geboren sind. Dazu ist das Stammbuch oder aber die Geburts- und Taufurkunde mitzubringen.





**Behaglichkeit**

- **Wärmedämmung**  
Fassadenerneuerung,  
Warmwandtechnik,  
Energiepass

**Trockene Keller**

- **Kellertrockenlegung**  
Bohrlochinjektion,  
Sanierputz, Drainage,  
Dickbeschichtung

Dipl.-Ing. Dirk Kruse

**Schöne Räume**

- **Umbau**  
Ausbau, Durchbrüche,  
Anbau/Erweiterung,  
Maurerarbeiten jeder Art

Zuverlässig seit 1907

**Menert Bauunternehmen GmbH**

Wettberger Str. 4a · 30952 Ronnenberg

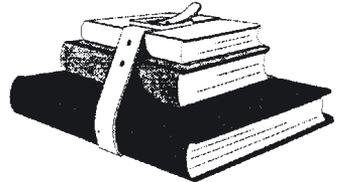
Telefon 0 51 09/25 15

Internet: [www.menert.de](http://www.menert.de)

**MENERT**  
Bauunternehmen

## MONIKA FROMMEYER Buch und Papier

- ✎ Schul- und Schreibbedarf
- ✎ Üstra-Kartenservice
- ✎ Jedes lieferbare Buch  
in kürzester Frist
- ✎ Nordwestdeutsche Klassenlotterie



Langenhagen-Godshorn ☼ Alt-Godshorn 86 ☼ Tel. 78 16 21



Sanitär- und Heizungstechnik · **Meisterbetrieb**

Holunderstraße 25 · 30855 Langenhagen · Tel. (05 11) 78 47 52

Fax (05 11) 78 47 16 · Mobil 0172/7 00 36 72

## Das neue Gesicht in der Godshorner Jugendarbeit

Ich bin Ronja Schönfeld, das neue Gesicht in der Godshorner Jugendarbeit! Seit dem 15. November 2013 bin ich in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Zum Guten Hirten angestellt und freue mich, nun zweimal die Woche die „Offene Scheune“ anbieten zu können.

In meiner Heimatstadt Hamburg habe ich jahrelang Erfahrungen im Leiten von Gruppen sowie im Planen von Projekten und Freizeiten gesammelt. Bei dieser ehrenamtlichen Jugendarbeit war es für mich am wichtigsten, zu erleben, wie aus zusammengewürfelten Individuen eine Gruppe und später eine Gemeinschaft werden kann.

Im Sommer 2012 machte ich mein Abitur und entschloss mich dazu, vor dem Studium ein Freiwilliges Soziales Jahr in einer Tagesförderstätte für Menschen mit Behinderung zu machen. Seit dem 17. September 2013 studiere ich Religionspädagogik und Soziale Arbeit an der Hochschule Hannover mit dem Ziel, eines Tages zur Diakonin eingeseget zu werden.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Euch und Ihnen!

Ach ja, bevor ich es vergesse: Die „Offene Scheune“ findet jeden Montag von 18 - 20 Uhr und jeden Mittwoch von 19 - 21 Uhr statt und ihr seid natürlich herzlich willkommen!

Bis demnächst!



*Ronja Schönfeld*





Praxis für **Massage**  
**Krankengymnastik**

**Bernd Schlaf**

**Tel.: 0511/78 60 962**

Kapellenstr. 28 · 30855 Langenhagen (OT Godshorn)

## **elektro-thorns GmbH & Co.KG**

### **Ihr Partner in Sachen Elektro**

- Neuinstallation, Altbausanierung und Reparaturen
- Planung und Ausführung von Beleuchtungsanlagen
- Planung und Ausführung von EDV-Anlagen
- Planung und Ausführung von Photovoltaik-Anlagen
- E-Check

**Alt-Godshorn 137 - 30855 Langenhagen**  
**Tel. 0511 - 78 15 48      Fax: 0511 / 78 94 16**

## Schon jetzt vormerken! Voll das Theater

In den Osterferien bietet die Kirchengemeinde Zum Guten Hirten wieder ein Ferienprogramm an. Alle Kinder zwischen sechs und zehn Jahren sind vom 7. bis 17. April herzlich zum gemeinsamen

Spielen, Basteln und Spaß-Haben eingeladen. Dieses Mal dreht sich alles um das Thema „Theater“. Anmeldeflyer sind ab Anfang März erhältlich. Wir freuen uns auf euch!!!

## 11.-13. Juli 2014: Familienfreizeit Schullandheim Forsthaus Lüsche

Unter dem Motto „Soviel du brauchst“ steht die diesjährige Familienfreizeit, die wie in jedem Jahr - seit nunmehr sechs Jahren - auch 2014 wieder stattfinden wird. Diesmal geht es vom 11. bis 13. Juli in das Schullandheim Forsthaus Lüsche in der Nähe von Celle.

Das Forsthaus Lüsche liegt mitten in der Südheide (ca. 45 Auto-Min. von Hannover entfernt) und wartet mit seinen fünf Gebäuden, einem Wald, einem See, einer Feuerstelle und einer großen Wiese nur darauf, von abenteuerlustigen Familien erkundet zu werden.

Wir sind gespannt, was uns in diesem Jahr erwartet und freuen

uns auf neue interessierte Familien. Wer Lust hat in netter Gesellschaft ein interessantes, spannendes Wochenende zu verbringen, kann sich bis zum 31. März im Kirchenbüro für die Freizeit anmelden (Beitrag pro Familie 100 Euro) oder kommt einfach zu einem der nächsten Familienstammtische. Diese finden immer am ersten Montag im Monat ab 20 Uhr in der Jugendscheune statt. Dort ist Gelegenheit, die anderen teilnehmenden Familien kennenzulernen.

Wir freuen uns auf ein tolles Wochenende mit allen Familien.

*Claudia Baumgart*





Der Mensch im Mittelpunkt

## **Praxis für Ergotherapie Mark Bussmann**

Brinker Straße 1 · 30855 Langenhagen/Godshorn

Tel.: 0511 / 761 905 34

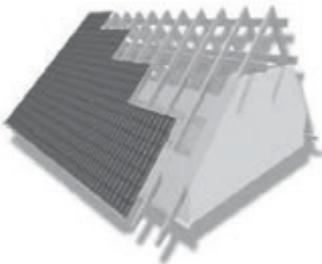
Kaltenweider-Platz 1 · 30855 Langenhagen/Kaltenweide

Tel.: 0511 / 761 905 34

Fax: 0511/ 761 905 32

**Termine nach telefonischer Vereinbarung**

*Ihr Dach*  
**Wir machen  dicht**



**Andreas FOX GmbH**  
**Dachdeckermeister**

[www.Fox-Bedachungen.de](http://www.Fox-Bedachungen.de)

E-Mail: [fox.gmbh@t-online.de](mailto:fox.gmbh@t-online.de)

Alt-Engelbostel 66 • 30855 Langenhagen

**Bedachungen  
und  
Bauklempnerei**

**Ruf: 0511 - 78 26 33**  
**Fax: 0511 - 78 60 43 9**

## Geschafft...

Wenn Sie Kinder haben, wird Ihnen Folgendes bekannt vorkommen: Nie sind Aufregung und Vorfreude so groß wie in der nun gerade vergangenen Weihnachtszeit. Die Wunschzettel werden in jedem Jahr länger, die Mithilfe in der Küche ist auf einmal ganz begehrt (vielleicht kann man ja eine Teigschüssel zum Ausschlecken ergattern) und am liebsten möchten die Kinder alle Türchen vom Kalender auf einmal öffnen, damit schneller Weihnachten wird. Auf der anderen Seite sind wir Erwachsenen selten so sehr im Stress wie in dieser Zeit. Die Aufregung der Kinder schlägt manchmal in Verhalten um, das in einem „Wenn das so weitergeht, gibt’s in diesem Jahr keine Geschenke!“ endet. Die Weihnachtszeit ist neben allem Schönen also auch eine wahre Herausforderung für alle Familien. Stellen Sie sich das Ganze einmal mit 20 Kindern vor... Da kann es schon mal drunter und drüber gehen. Wer darf denn die Schüssel ausschlecken, wenn mindestens zehn Kinder beim Backen geholfen haben? Welcher der vielen Wünsche eignet sich besonders für den Wunschbaum und warum ist jedes Kind beim Adventskalender nur einmal dran? Wie oft soll ich euch noch sagen, dass

das Geschenk des Königs für das Jesuskind Myrrhe und nicht Möhre heißt? ... Bei den Mädchen herrscht Zickenkrieg (jeden Tag in anderer Zusammensetzung), Paul hat Franz die Nase blutig geschlagen und Hans kommt schon wieder zum Petzen. Alle sind aufgeregt, die Erwachsenen sind gestresst, nach Plan läuft kaum mehr was. Und dann?

Dann sitzen die Kinder auf einmal ganz ruhig beim Weihnachtstheater, helfen beim Abwasch, wollen freiwillig lesen, bringen kleine Geschenke mit, singen voller Stolz bei der Weihnachtsfeier ein Lied nach dem anderen, suchen selbst Ruhe in dieser aufregenden Zeit.

Vielleicht haben Sie in den vergangenen Tagen schon überlegt, was Sie im neuen Jahr besser oder zumindest anders machen können. Natürlich haben auch wir Ideen, wie es wieder ruhiger und stressfreier werden kann. Letztendlich sollten wir aber vor allem darauf vertrauen, dass wir alles mit den Kindern gemeinsam schaffen und das nicht nur zu Weihnachten, sondern an jedem Tag des neuen Jahres.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern alles Gute für 2014.

*Yvonne Lippel und  
das „Satt & Schlau“ – Team*



## Ministerpräsident Stephan Weil auf der 7. Laienkanzeln

Mit einem ganz besonderen Höhepunkt und Leckerbissen begann für die Kirchengemeinde Godshorn das neue Jahr. Ministerpräsident Stephan Weil besuchte unsere Kirchengemeinde, um am Neujahrsabend die Ansprache bei der traditionellen Laienkanzeln zu halten. Vier Jahre war dieser Auftritt bereits im Gespräch und nun endlich klappte es für dieses Jahr – und das auch nur, weil sich Pastor Falk Wook und Stephan Weil seit 35 Jahren durch gemeinsame Studienjahre in Göttingen kennen.

Stephan Weil begann seine Ansprache zur diesjährigen Jahreslosung Psalm 73, Vers 23 „*Gott nahe zu sein ist mein Glück*“ mit den Fragen „Was ist Glück, was bedeutet glücklich, ist Glück eine rein private Angelegenheit, kann Glück erwirkt werden durch „Glücksratgeber“ oder gar beeinflusst werden durch den Dax? Kann man sein Glück mit unendlichem Gottvertrauen allein in Gottes Hände legen und erwarten, dass er alles zum Besten regeln wird?“ Weils Antwort



darauf war, dass ein Jeder für sein Glück auch mitverantwortlich ist. Der christliche Glaube verpflichtet zur Nächstenliebe. Sich ohne Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit selbstlos und wie selbstverständlich für andere Menschen einzusetzen, gibt innere Zufriedenheit und macht glücklich. Wer so verfährt, ist Gott tatsächlich nahe. Und so endet seine Ansprache mit dem Aufruf, dass ein Jeder seine Aufgabe finden möge, deren Erfüllung ihn glücklich macht und dadurch auch andere.

Seine anschließende Präsenz im Gemeindehaus nutzten viele Gottesdienstbesucher zu

einem persönlichen Gespräch und stellten dabei erfreut fest, dass unser Landesvater völlig frei und unkompliziert auf alle Gesprächspartner zugeht.

Nach Jürgen Gansäuer (2008), Dietmar Althoff (2009), Willi Minne (2010), Hartmut von

Blanckenburg (2011), Christian Pfeiffer (2012), Martin Kind (2013) und nun Ministerpräsident Stephan Weil (2014) sehen wir gespannt auf die Laienkanzel 2015!

*Rita Ahrndt*

## Kunterbunte Kinderkirche

**Samstag, 1. Februar  
10 - 12 Uhr - Gemeindehaus**



Wir machen eine Entdeckertour über unser Kirchengelände! Natürlich werden wir gemeinsam singen, beten, spielen und basteln.

Die Kollekte des Gottesdienstes geht an die „Aktion Kindertraum“. Diese Institution ermöglicht hilfebedürftigen Kindern und ihren Familien, besondere Wünsche zu erfüllen.

**KIRCHE MIT  
KINDERN**

*Melanie, Laura, Saskia und Urte*

**22. Februar - ab 20 Uhr**

Jugendkirche Godshorn  
mit Godshorn 61

20 - 21 Uhr  
Happy Hour

**Ü-30 Party**

Die Hits der 80er und 90er  
und das Beste von heute

Cocktails & mehr

**Eintritt frei!**



evangelisch  
aus gutem Grund

Godshorner  
Gemeindegruß

# Hallo Baby

## Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Immer Montags von 10 bis 12 Uhr trifft sich unsere Krabbelgruppe für Babys ab 0 Jahren zum Singen, Krabbeln, Lachen, Kaffee trinken und Klönen. Neue Kinder

mit ihren Müttern oder Vätern sind immer willkommen. Weitere Infos gibt es bei Anne Elisat unter Tel: 0177 30 72 897.



Krabbelgruppe im Gemeindehaus: Marie, Emilia, Finja, Lana, Lia und Milla zusammen mit ihren Müttern

## Neujahrskonzert mit dem Trio Lampasiak



Gelungener musikalischer Jahresauftakt in der Kirche:

Am 12. Januar fand erstmalig ein Neujahrskonzert statt. Das Trio Lampasiak, bestehend aus Nikolaus Lampasiak (Violine), Pénélope Simms (Akkordeon) und Joachim Langkopf (Kontrabass) spielte ein buntes Programm mit Caféhausmusik, Klassik, Operettenmelodien, Walzer, Tangos, Musette, Schlager und Evergreens sowie Irish Folk.

Am Ende des Konzertes konnte Initiator Jörg Eilers nach mehreren Zugaben begeisterte Zuschauer verabschieden. Und alle waren sich einig: Ein Neujahrskonzert sollte es im nächsten Jahr wieder geben. Für die vielfältigen Aufgaben in unserer Kirchengemeinde wurden am Ausgang über 300 Euro gespendet.

*Marko Balkenhol*



## Weltgebetstag der Frauen: Gottesdienst am 7. März in Engelbostel- Partnerland Ägypten: „Wasserströme in der Wüste“

Seit über 100 Jahren gibt es die Weltgebetstagsbewegung. Ihre Anfänge hatte sie in den USA und Kanada. Heute feiern Menschen in über 170 Ländern weltweit immer am ersten Freitag im März den Weltgebetstag. Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Diese Frauen sind Mitglieder in unterschiedlichen christlichen Kirchen. Auch in unzähligen Gemeinden in ganz Deutschland organisieren und gestalten Frauen in ökumenischen (= konfessionsübergreifenden) Gruppen den Weltgebetstag. Weltgebetstag – das ist die gelebte Ökumene!

Im vergangenen Jahr 2013 war



Frankreich das Partnerland und der Ausrichter war unsere Gemeinde Zum Guten Hirten Godshorn. Der interessante Gottesdienst und das

anschließende Buffet sind noch vielen Teilnehmern in guter Erinnerung.

Seit dem letzten Jahr hat sich hierzu ein Verein gegründet, der die Vernetzung, auch über Internet, vorantreibt. Unter dem Link: <https://www.facebook.com/weltgebetstag> erhalten Sie weitere grundlegende Informationen und können dazu interaktiv kommunizieren. Auf jeden Fall gilt: Herzliche Einladung in die Martinskirche nach Engelnbostel. Die Teilnahme ist natürlich kostenlos und unverbindlich.

Weltgebetstags-Engagierte sind solidarisch und übernehmen Verantwortung, weltweit und vor ihrer Haustür. Ganz nach dem Motto des Weltgebetstags: „Informiert beten – betend handeln“ („Informed Prayer – Prayerful Action“). Ein sichtbares Zeichen dieser Solidarität ist die weltweite Förderung von Projekten für Frauen und Mädchen. Der arabische Frühling darf nicht verblühen! Helfen Sie mit.

*Austrianer*

## Fastenzeit ist Stromsparzeit

Fastenzeit einmal anders: In diesem Jahr lädt die gemeinnützige Klimaschutzagentur Region Hannover im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen zur Aktion „Stromfasten“ ein. 40 Tage lang, von Aschermittwoch bis Ostersonntag, steht der bewusste Umgang mit Energie im Mittelpunkt. Diejenigen, die am Stromfasten teilnehmen, erhalten im Vorfeld eine kostenlose und neutrale Stromsparberatung von den Experten der Klimaschutzagentur in ihrem Haushalt.

Wer „stromfastet“, tut doppelt



Wer „stromfastet“, tauscht wie Stromberater Benjamin Wirries alte Glühbirnen gegen Energiesparlampen oder LEDs aus.





Gutes: Neben dem Klima, was von geringeren CO<sub>2</sub>-Ausstößen profitiert, hat auch die Haushaltskasse am Jahresende etwas von weniger hohen Verbräuchen. In den meisten Fällen kann mit kleinen Maßnahmen und Verhaltensänderungen viel erreicht werden. Übrigens ohne auf den gewohnten Komfort zu verzichten. Die Stromsparberater schauen in den Haushalten nach überflüssigen „Stromfressern“ und unnötigen Standby-by-Verbräuchen. Zusätzlich erhalten die Teilnehmer am Stromfasten bei Bedarf kleine Energiesparartikel, damit sofort eingespart werden kann. Die Teilnehmer notieren nach der Beratung und während der siebenwöchigen Fastenzeit (5. März bis 19. April) wöchentlich ihren Verbrauch. Am Ende wertet die Klimaschutzagentur die

Einsparungen aus.

Die Stromfasten-Aktion der Klimaschutzagentur findet in Kooperation mit verschiedenen Gemeinden im Kirchenkreis statt, so unterstützt auch die Gemeinde Zum Guten Hirten in Godshorn das Stromfasten. Wer Infos haben oder seine Fragen loswerden möchte, der kann gern am Mittwoch, 19. Februar, um 19 Uhr ins Gemeindehaus, Alt-Godshorn 61, kommen. Dort wird ein Stromsparberater etwas zum Thema erzählen und auch bereits Tipps und Hinweise zum bewussten Umgang mit Strom geben. Der Eintritt ist kostenlos.

**Anmeldungen zum Stromfasten nimmt die Klimaschutzagentur Region Hannover bis zum 4. März telefonisch unter 05 11 – 22 00 22 44 entgegen.**

## Nachruf für Maurice Güntzel

Seit dem 1. August 2012 war Maurice Güntzel als Erzieher in unserer Einrichtung tätig. Zu diesem Zeitpunkt hatte er sich in verschiedenen beruflichen Ebenen probiert und sich dann für die Erzieherausbildung entschieden und sie erfolgreich abgeschlossen. Somit war Maurice trotz eines gewissen Alters, am 25. Dezember 2013 wäre er 35 Jahre alt geworden, Berufsanfänger. Der Start in den Hort gelang ihm gut. Seine fröhliche, charmante und spontane Art öffnete ihm viele Türen. Er hinterfragte sich und seine Arbeit, war regelmäßig im Austausch und offen für jede Kritik. Maurice war beliebt bei den Kindern, Eltern und natürlich auch bei den Kolleginnen und Kollegen. Er war ein sehr hilfsbereiter Mensch, der Kindern und dem Team gerne

seine Unterstützung anbot. Sein Blick war nach vorne gerichtet, sich beruflich zu finden, nach Fortbildungen zu schauen, seine Schwerpunkte zu festigen. Umso betroffener und trauriger hat uns die Nachricht von seinem Tod am 25. November 2013 getroffen und völlige Sprachlosigkeit ausgelöst. Die Trauerarbeit mit den Kindern, Eltern und dem Team ist noch lange nicht abgeschlossen. Gerade den Hortkindern ist er immer wieder gegenwärtig, sie erinnern sich gerne an unterschiedliche Begebenheiten und mit ihm gemeinsam aufgestellte Regeln sind maßgeblich. Wir haben mit Maurice einen geschätzten Kollegen verloren, wir vermissen ihn sehr.

*Ute Seifried für das Kita - Team*

**Jahreshauptversammlung  
Förderverein „Zum Guten Hirten – Godshorn e.V.“  
Donnerstag 13. Februar 2014 – 19 Uhr  
Gemeindehaus.  
Tagesordnung u. a. Vorstandswahlen**





# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Das Rätsel des Senfkorns

Im Frühling dürfen Miriam und Simon ein eigenes Beet anlegen. Aber die große Schwester belegt fast das ganze Beet mit ihren Salatpflanzen. „Ich will auch noch einen Platz für meine Senfsamen!“, sagt Simon. Miriam lacht ihn aus. „Die sind ja genauso winzig wie du – das wird doch nie was!“ Und sie pustet ihrem Bruder die Körner von der Hand! Aber Simon merkt sich genau, wo die Körner in die Erde gefallen sind. Und dann wartet er ab. Jeden Tag schaut er nach. Und einige Wochen später wachsen



wirklich grüne Büschel aus der Erde! Und nach einigen Monaten ist daraus eine große Staude gewachsen! Ein Vogel baut darin sogar sein Nest! „Das hätte ich nie gedacht! Der Samen war doch so unscheinbar!“, sagt Miriam. Simons Glauben hat sich gelohnt. Manchmal entsteht Großes aus etwas sehr Kleinem.  
Lies nach im Neuen Testament: Matthäus 13, 31–32

Zwei Mäusekinder gehen spazieren.  
Da fliegt eine Fledermaus vorbei.  
Sagt die eine Maus: „Wenn ich groß bin,  
werde ich auch Pilot.“

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 32,40 Euro, frei Haus):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@evangemeindeblatt.de](mailto:abo@evangemeindeblatt.de)



Die Blumen wachsen Max über den Kopf.  
Welche Blume wächst aus welchem Topf?

## Dein grünes Kreuz

Lege zwei frisch geschnittene Weidenzweige einen Tag lang in Wasser ein. Dann binde sie mit Bast zu einem Kreuz zusammen. Stecke das Kreuz tief in die Erde eines Blumentopfes. Gieße jeden Tag reichlich! Schon nach wenigen Tagen zeigen sich grüne Spitzen!



Illustration/Zeichnung: Blumen von links nach rechts aus den Töpfen 4, 3, 2, 1

## Sommerfreizeit 2014 Italien, wir kommen wieder!!!

Es geht auch 2014 wieder in die Toskana, diesmal aber nach Vada in der Nähe von Pisa. Der Campingplatz mit Pool liegt nur einen Katzensprung vom Meer entfernt. Ein traumhafter Sandstrand und das warme Mittelmeer erwarten uns. Auf dem Programm stehen sportliche Aktivitäten, wie zum Beispiel Schnorcheln im Mittelmeer, Spiele, Kreativangebote, ein Ausflug nach Pisa, besinnliches und natürlich der Spaß mit vielen netten Leuten.  
Reisezeitraum: 2. - 11, August 2014  
Zielgruppe : Jugendliche zwischen

14 und 17 Jahren  
Kosten: 330€ (Ermäßigungen nach Absprache möglich)  
Nähere Infos und Anmeldung bei Diakon Lars Arneke: [lars.arneke@kirche-burgwedel-langenhagen.de](mailto:lars.arneke@kirche-burgwedel-langenhagen.de) oder als Download:  
[www.christophorus-awb.de/freizeiten.html](http://www.christophorus-awb.de/freizeiten.html)



## Sport, Spiel und Gemeinschaft in Südtirol Südtirol-Freizeit für Zwölf- bis 15-Jährige im Sommer

Noch gibt es ausreichend freie Plätze: Der Kirchenkreisjugenddienst und die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen laden für die Zeit vom 21. August bis zum 3. September 2014 zu einer Ferienfreizeit auf dem Gruberhof in St. Jakob in Südtirol ein. Viele Gruppenaktivitäten stehen hier auf dem Plan: Sport, Spiele und Party, Kreativangebote und Jugendgottesdienste, Tagesfahrten

nach Riva am Gardasee, nach Bozen, Bruneck und Brixen, ins Bergwerk Ridnaun und zum Kalterer See. Und auch der Nervenkitzel kommt in diesem Sommer nicht zu kurz: Zusätzlich zum Programm werden in Zusammenarbeit mit dem „Club Activ“ River Rafting, Canyoning und ein Besuch des Hochseilgartens in Steinhaus zu günstigen Gruppenpreisen angeboten.  
Zur Südtirol-Freizeit 2014 einge-



## *Was bleibt...*

Ein Mensch,  
der uns verlässt,  
ist wie eine Sonne,  
die versinkt,  
aber etwas von ihrem Licht  
bleibt immer in unseren Herzen zurück.

## **BAUMGARTE** Reinhard **BESTATTUNGEN**

Tag & Nacht Tel: 0511 72 32 33  
Engelbostel, Kirchstr. 31  
[www.baumgarde-bestattungen.de](http://www.baumgarde-bestattungen.de)



## **NAETHE** **Das Bestattungshaus**

Walsroder Str. 89  
30851 Langenhagen

- \* eigene Trauerfeierhalle
- \* eigene Abschiedsräume
- \* Trauerbegleitung
- \* Treuhandkonten
- \* Bestattungsvorsorge
- \* Zertifiziertes Unternehmen

Jederzeit für Sie erreichbar

**Tag & Nacht**

**0511 - 72 59 55 55**

[www.naethe-bestattungen.de](http://www.naethe-bestattungen.de)

**Gemütlich speisen, feiern, übernachten. Ihr zweites Zuhause.**

# ***Frick's Hotel & Restaurant\*\*\****



**Ihre Adresse für jede Art von Feierlichkeiten:**

Karin und Dirk Frick  
Alt-Godshorn 43-46 - 30855 Langenhagen  
Tel. (0511) 59 09 21 - 30 oder 78 48 12  
Fax (0511) 59 09 21 - 49

[www.fricks-hotel.de](http://www.fricks-hotel.de)  
E-Mail: [info@fricks-hotel.de](mailto:info@fricks-hotel.de)

## **Unsere à-la-carte Restaurant-Öffnungszeiten:**

Montag bis Samstag 17:30 – 23:00 (Küchenöffnungszeit 18:00 – 21:30)  
Sonntag 11:30 – 15:30 (Küchenöffnungszeit 12:00 – 14:30)

***Für Sie !***

***- Mittags oder abends -***

***Ihre Feierlichkeit - Ihre Tagung - jederzeit***



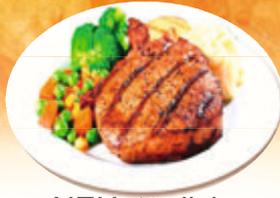
laden sind alle Jugendlichen im Alter von zwölf bis 15 Jahren, die Freude an der Gemeinschaft und an gemeinsamen Unternehmungen haben. Die Teilnahme älterer Jugendlicher ist nach Absprache möglich. Im Teilnehmerbeitrag von 455 Euro sind die Fahrt mit dem Reisebus, Unterkunft, Verpflegung, Ausflüge, Eintrittsgelder sowie Spiel- und Bastelmaterial enthalten. In Absprache mit dem Kirchenkreisjugenddienst ist eine Ermäßigung für Familien mit niedrigem Einkommen möglich. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gibt es ein Vorbereitungstreffen; außerdem

werden ihre Eltern im Vorfeld der Freizeit zu einem Elternabend eingeladen. Weitere Informationen sind unter [www.kirchenkreisjugenddienst.com](http://www.kirchenkreisjugenddienst.com) zu finden; hier steht ein Formular zur Online-Anmeldung zur Verfügung. Auch Kirchenkreisjugendwart Werner Bürgel nimmt Anmeldungen entgegen und beantwortet darüber hinaus gerne alle Fragen unter Telefon 0511 - 73 29 10 oder [werner.buergel@kirche-burgwedel-langenhagen.de](mailto:werner.buergel@kirche-burgwedel-langenhagen.de). Ein Flyer mit Informationen zur Freizeit und einem Anmeldebogen liegt in den Kirchengemeinden aus.



## Neu:

- durchgehend geöffnet
- Speisen vor Ort
- große Käsetheke



NEU: täglich  
wechselnder  
Mittagstisch

- Fleischerei
- Party Service
- Regionale  
Spezialitäten

# HANDKE

Was HANDKE macht, ist Hand gemacht.

Fleischerei Handke in Langenhagen / Godshorn Hauptstr. 18  
und 5x in der Region Tel. 0511 782543



**Godshorner  
BÄCKEREI  
UND KONDITOREI  
Frank Hartmann**



*Hartmann's  
Backstube*

**30855 Langenhagen/  
OT Godshorn, Hauptstr. 14**  
Tel.: (05 11) 78 45 13  
Fax: (05 11) 78 26 31  
E-Mail: [ffhartmann@t-online.de](mailto:ffhartmann@t-online.de)

Filiale:  
Schulenburger Landstr. 254

Das Haus des guten Geschmacks!

**Spezialität — Gersterbrot**

**Ihr bewährter Lieferant**

**für erstklassige Brot- und Feinbackwaren**

## Freud & Leid

**Getauft wurden:**

**Kirchlich bestattet wurden:**

## Offene Kapelle

**Jeden Donnerstag um 18.30 Uhr:**

- |             |                    |
|-------------|--------------------|
| 6. Februar  | Ingeborg Fraszczak |
| 13. Februar | Klaus Röhrbein     |
| 20. Februar | Alwin Fünder       |
| 27. Februar | Andreè Branà       |

**Im März jeden Donnerstag Passionsandachten:**

- |          |                    |
|----------|--------------------|
| 6. März  | Ingeborg Fraszczak |
| 13. März | Pastor Falk Wook   |
| 20. März | Pastor Falk Wook   |
| 27. März | Pastor Falk Wook   |



## Unsere Gottesdienste



### 1. Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)

### 2. Sonntag im Monat:

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)



### Letzter Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst – anschließend Kirchenkaffee

### Alle anderen Sonntage:

10.00 Uhr Gottesdienst

### Im Februar:

#### Sonntag, 2. Februar – 4. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in der Kapelle

*Pastor i. R. Knut Gildemeister, Isernhagen*

#### Sonntag, 9. Februar – Letzter Sonntag nach Epiphania

18.00 Uhr Lektoren-Gottesdienst

*LektorInnen unserer Kirchengemeinde*

#### Sonntag, 16. Februar – Septuagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle

*Pastor Falk Wook*

#### Sonntag, 23. Februar – Sexagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle

*Prädikant Holger Kiesé*

*Zu einer Tasse Kaffee oder Tee nach dem*

*Gottesdienst laden wir herzlich ein!*

### Im März:

#### Sonntag, 2. März – Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in der Kapelle

*Pastor Falk Wook*



**Im März:****Donnerstag, 6. März**

18.30 Uhr Passionsandacht in der Kapelle  
Ingeborg Fraszak

**Freitag, 7. März – Weltgebetstag der Frauen**

18.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirchengemeinde Engelbostel  
Thema: „Wasserströme in der Wüste“.

Partnerschaftsland: Ägypten

*Anschließend Imbiss im Gemeindehaus*

**Sonntag, 9. März – Invokavit**

18.00 Uhr Besonderer Abendgottesdienst  
*Gottesdienstteam und Pastor Falk Wook*  
*Anschließend Förderschoppen*

**Donnerstag, 13. März**

18.30 Uhr Passionsandacht in der Kapelle  
*Pastor Falk Wook*

**Sonntag, 16. März – Reminiszere**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen  
*Pastor Falk Wook*

**Donnerstag, 20. März**

18.30 Uhr Passionsandacht in der Kapelle  
*Pastor Falk Wook*

**Sonntag, 23. März – Okuli**

10.00 Uhr Gottesdienst  
*Pastor Falk Wook*

**Donnerstag, 27. März**

18.30 Uhr Passionsandacht in der Kapelle  
*Pastor Falk Wook*

**Sonntag, 30. März - Lätare**

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden  
*Zu einer Tasse Kaffee oder Tee nach dem Gottesdienst laden wir herzlich ein.*



# Feste Termine in unserer Gemeinde

## Am 1. Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
(Wein)

## Am 2. Sonntag im Monat:

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
(Traubensaft)

## Am 3. Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst

## Am letzten Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst  
anschließend Kirchenkaffee

## An allen anderen Sonntagen:

10.00 Uhr Gottesdienst

## Jeden Montag:

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe  
17.00 Uhr Kinderchor „conVOICE“  
18.00 Uhr „Offene Jugendscheune“  
18.30 Uhr Musikkreis „conTAKT“

## Jeden ersten Montag im Monat:

20.00 Uhr Familienstammtisch

## Jeden Dienstag:

19.30 Uhr Kirchenchor

## Am ersten Dienstag im Monat:

18.00 Uhr Frauengruppe

## Am letzten Dienstag im Monat:

15.15 Uhr BezirkshelferInnen

## Jeden Mittwoch:

19.00 Uhr „Offene Jugendscheune“

## Jeden Donnerstag:

17.00 Uhr Kindergruppe  
18.30 Uhr Offene Kapelle

## Am zweiten Donnerstag im Monat:

19.00 Uhr Bibelabend

## An allen Schultagen:

13.00 Uhr SATT & SCHLAU

## Zum Guten Hirten - Godshorn

Alt-Godshorn 61 / 63 – 30855 Langenhagen

Telefon (0511) 7 85 35 84 - Fax (0511) 7 85 35 88

Telefonseelsorge: 0800 - 11 10111

### Kirchenvorstand:

Marko Balkenhol  
Telefon 0172 - 43 41 566  
m.balkenhol@zum-guten-hirten.de

### Pfarramt:

Pastor Falk Wook  
Telefon 0511 - 78 13 55  
f.wook@zum-guten-hirten.de

### Kirchenbüro:

Martina Grothe  
Telefon (0511) 7 85 35 84  
Fax (0511) 7 85 35 88  
kirchenbuero@zum-guten-hirten.de

### Bürozeiten:

Di. 16 - 18 Uhr  
Mi. 10 - 12 Uhr  
Do. 11 - 13 Uhr  
Fr. 10 - 12 Uhr

### Bankverbindung:

Hannoversche Volksbank  
BLZ 251 900 01  
Konto 4813 803 707  
DE78 2519 0001 4813 8037 07

### Pädagogischer Mittagstisch SATT & SCHLAU

Diakonin Yvonne Lippel  
Tel. 0175 - 29 78 435  
y.lippel@zum-guten-hirten.de

### Kindertagesstätte:

Ute Seifried  
Hauptstraße 3 B  
Telefon (0511) 7 85 39 61  
Telefon „Bärengruppe“ 30 07 15 02  
Fax (0511) 7 85 39 71  
kita@zum-guten-hirten.de

### Diakonische Familienarbeit:

Dorothee Beckermann  
Telefon (0511) 74 03 613



### Impressum

Der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde "Zum Guten Hirten" - Godshorn wird im Auftrag des Kirchenvorstandes von der Gemeindebriefredaktion herausgebracht.

### Mitarbeit in der Redaktion:

Rita Ahndt, Marko Balkenhol, Falk Wook

### Anschrift der Redaktion:

Alt-Godshorn 61 / 63  
30855 Langenhagen  
Telefon 0511 / 7 85 35 84  
Fax 0511 / 7 85 35 88

### Druck:

Offsetdruck Lindenhain, Langenhagen  
Auflage 3.000 Stück